

Mikroplastik im Meer durch Reifen

Millionen von Altreifen liegen in unseren Meeren, aus denen durch Reibung und Verwitterung Mikroplastik entsteht. Ein gealterter, aufgerauter Reifen bietet zudem mehr Oberfläche für Umweltgifte, die sich dort ebenso wie an jedem Mikroplastikteil anreichern. Tiere nehmen mit dem Mikroplastik also zusätzlich Giftstoffe auf, die sich im Fettgewebe sammeln und krank machen.

Anteil Gummi von der Gesamtabfallmenge in der Nordsee: 9–25 %
(INTERWIES et al. 2013).

TOP 10 MIKROPLASTIK-QUELLEN



Quelle: Studie Fraunhofer-Institut Primäres Mikroplastik in der Umwelt, 2018

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Mehr Infos zur Aktion!

